

9. Green Energy Workshop

Grüner Wasserstoff – das fehlende Puzzlestück für die Energiewende?

26. Juni 2019 – Auditorium 2

Grüner Wasserstoff ist in aller Munde. Er kann die volatile Stromerzeugung aus Windkraft- und Solaranlagen speicherbar machen und zugleich einen erheblichen Beitrag zur Dekarbonisierung unter anderem des Verkehrssektors und der Industrie leisten.

Ziel des Green Energy Workshops ist es, einen Überblick über den aktuellen Diskussionstand zu „grünem Wasserstoff“ zu geben: Wann ist Wasserstoff eigentlich grün? Welche Verwertungspfade sind im Rahmen der Transformation des Energiesystems technisch, ökonomisch und ökologisch sinnvoll? Welche Bedeutung misst die Politik dem grünen Wasserstoff in den nächsten Jahren bei? Welche Potenziale bietet die Erzeugung und Vermarktung von grünem Wasserstoff ganz konkret für Norddeutschland? Ausgewiesene Experten und Praktiker beleuchten die aktuellen Entwicklungen und ihre Bedeutung für Schleswig-Holstein und die Metropolregion Hamburg aus technischer, wirtschaftlicher und rechtlicher und Sicht.

- | | |
|--------------------------|--|
| 17:00 Uhr | Begrüßung
<i>Prof. Dr. Christian Buchmüller / Prof. Dr.-Ing. Reiner Schütt, Fachhochschule Westküste</i> |
| 17:10 – 17:50 Uhr | Grüner Wasserstoff – Technische Grundlagen & Verwertungspfade
<i>Joachim Jungsbluth, Abteilungsleiter Zentrum für Brennstoffzellen Technik ZBT GmbH, Duisburg</i> |
| 17:50 - 18:30 Uhr | Grüner Wasserstoff – Welche Weichen stellt die Politik?
<i>Dr. Torsten Birkholz, Geschäftsführer, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. – Landesgruppe Nord, Hamburg</i> |
| 18:30 - 19:00 Uhr | Die Potenziale einer „Wasserstoffwirtschaft“ für die Westküste
<i>Jürgen Wollschläger, Geschäftsführer, Raffinerie Heide GmbH</i> |
| 19:00 – 19:30 Uhr | Abschlussdiskussion |
| 19:30 Uhr | Get together |

Wir freuen uns, Sie in Heide begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Christian Buchmüller



Prof. Dr.-Ing. Reiner Schütt

Anmeldeformular

Die Teilnahme ist kostenlos!

Bitte senden Sie uns das Anmeldeformular bis zum **20. Juni 2019** zurück.

Per E-Mail: ge-workshop@fh-westkueste.de

Per Fax: 0481 / 85 55 616

Eine frühzeitige Anmeldung wird auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl empfohlen.

_____	_____	Wählen Sie ein Element aus. _____
Name	Vorname	Titel

Unternehmen/ Institution		
_____	_____	
E-Mail-Adresse	Telefonnummer	
Desweiteren nehmen teil:		

- Ich möchte auch in Zukunft per E-Mail zu den GE Workshops informiert werden.
- Ich möchte auch in Zukunft per E-Mail zu GE Projekten der FH Westküste informiert werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Anja Rathjen unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: ge-workshop@fh-westkueste.de

Fachhochschule Westküste
Fritz-Thiedemann-Ring 20
25746 Heide

